

Einladung zur Online-Informationsveranstaltung

Naturnahe Gestaltung und Pflege von Wohnquartieren.
Erfahrungen aus dem Modellprojekt *Treffpunkt Vielfalt*.
Es berichten Vorstände, MieterInnen und Dienstleister Gartenbau

Termin: Mittwoch, 27. Oktober 2021, 15:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung: info@treffpunkt-vielfalt.de



Wir nehmen Sie mit auf die Reise jenseits kurzgeschorener Rasenflächen. Wie kann die Wohnungswirtschaft ihrer Verantwortung für mehr Biologische Vielfalt und Mietergesundheit gerecht werden? Acht Wohnungsunternehmen haben Erfahrungen gesammelt. Projektleitung und Beteiligte berichten hautnah und diskutieren mit Ihnen, ob naturnahe Flächengestaltung bundesweit skalierbar ist.

PROGRAMM

15:00	Begrüßung durch die Stiftung für Mensch und Umwelt, SMU (Dr. Corinna Hölzer) Begrüßung durch den Wissenschaftsladen Bonn e. V., WILA (Birgit Netz-Gerten) Begrüßung durch den DLR (Kerstin Klewer) Übergabe an Moderator Dominik Jentzsch, SMU
15:10	Dr. Corinna Hölzer/ SMU – Berliner Projekte <ul style="list-style-type: none"> • Drei Wohnungsbaugenossenschaften und ihre neuen naturnahen Flächen • Schulung des Gartenbaus und Skalierung der Fortbildung bundesweit • Kurzvideo zur Umgestaltung
15:25	Erfahrungsbericht: Vorstand Charlottenburger Baugenossenschaft (Herr Röding) und Anmerkungen weiterer Vorstände aus dem Modellprojekt
15:30	Einschätzung Gartenbau: Schulz Gartenservice und Schnieber-Mehlitz
15:40	Einschätzung Mieterschaft: Mieterinnen und Mieter aus Berlin
15:50	Moderierte Fragerunde mit gebündelten Fragen/Anmerkungen aus dem Chat
16:00	PAUSE
16:10	Übergabe an Moderatorin Carola Lehmann, WILA Michaela Shields / WILA <ul style="list-style-type: none"> • PikoPark – der naturnahe Grünflächentyp mit Mehrwert durch Beteiligung der Mieterinnen und Anwohner • Transfer durch Schulungen für Wohnungsunternehmen, Kommunen und Interessierte zur Befähigung, PikoParks auf halb-/öffentlichen Flächen umzusetzen
16:25	Erfahrungsbericht der Vereinigten Bonner Wohnungsbau AG (VEBOWAG): Umsetzung naturnaher Flächen mit Beteiligung – Bedeutung für das Quartier und für das Unternehmen Prokurist Detlef Eckert und Quartiersmanager Frank Wilbertz
16:35	Einschätzung einer Naturreferentin zur Sicherstellung der nachhaltigen Pflege gemeinsam mit den Mieterinnen und Anwohnern Christiane Brell
16:45	Meinung und Eindrücke der Mieterinnen und Mieter von den neuen Flächen als Begegnungsorte Dr. Adél Gyimóthy, Landschaftsarchitektin, Evaluatorin
16:50	Moderierte Fragerunde
17:00	Ende der Veranstaltung